



SCHATTENLINIEN

OPERATIONEN AM RAND DER WELTORDNUNG

HANDOUT-DOSSIER

Spielerhandouts für Einsatzbereit

Final 1.0

Veröffentlichungsfassung

Hinweis zur Nutzung

Dieses Dossier enthält druckbare Handouts für die drei Einführungsoperationen. Die Seiten sind einzeln ausgebbar. Spielleitungsdeutungen stehen bewusst nicht auf den Handout-Seiten.

Code	Titel	Operation	Beweisstufe
A-0	atlas_fragment_03.csv	Gemeinsames Verbindungshandout / Mini-Kampagne	Fragment
S-1	Einreichungsbestätigung	Stimmenfilter	Fragment
S-2	Dashboard-Auszug	Stimmenfilter	Fragment
S-3	Internes Ticket	Stimmenfilter	Belastbar
S-4	Prüfauftrag Kestrel	Stimmenfilter	Gesichert in Kombination
S-5	Schreiben von Sable & Crown	Stimmenfilter	Eskalation
T-1	Frachtbrief MRU-17-8842	Terminal 17	Fragment
T-2	Terminal-Log	Terminal 17	Belastbar
T-3	Schichtplan	Terminal 17	Fragment / Belastbar in Kombination
T-4	Versicherungsvermerk	Terminal 17	Belastbar
T-5	Subunternehmerrechnung	Terminal 17	Gesichert in Kombination
R-1	Anonymisierte medizinische Liste	Die sichere Route	Fragment / Belastbar in Kombination
R-2	Gestrichener Berichtsentwurf	Die sichere Route	Belastbar
R-3	Helix-Risikomatrix	Die sichere Route	Belastbar / Gesichert in Kombination
R-4	Evakuierungsliste	Die sichere Route	Belastbar
R-5	Mail zur Sprachänderung	Die sichere Route	Gesichert

SCHATTENLINIEN - EINSATZBEREIT / Gemeinsames Verbindungshandout / Mini-Kampagne

HANDOUT A-0: atlas_fragment_03.csv

Beweisstufe: Fragment

```
file: atlas_fragment_03.csv
source marker: A-T-L / adaptive trust-liability schema
export: partial / no header integrity

CASE_ID; DOMAIN; WEIGHT_CLASS; VISIBILITY; ROUTE_STABILITY; PUBLIC_RISK; ACTION_NOTE
CL-H12-0441; CIVIC; B3; LOW; n/a; MODERATE; reduce dashboard priority
CL-H12-0447; CIVIC; B3; LOW; n/a; MODERATE; coordinated pattern suspected
MRU-17-8842; LOGISTICS; C2; n/a; HIGH; HIGH; route audit sensitivity
SR-09-117; HUMANITARIAN; D4; n/a; LOW; EXTREME; transport priority conflict
SR-09-143; HUMANITARIAN; D4; n/a; LOW; EXTREME; exclude from primary route

NOTE: classification layer compatible with ATLAS-derived weighting.
NOTE: public documentation must avoid direct reference to triage layer.
```

Notizen:

SCHATTENLINIEN - EINSATZBEREIT / Stimmenfilter

HANDOUT S-1: Einreichungsbestätigung

Beweisstufe: Fragment

CivicLayer Dialog - Beteiligungsverfahren H-12
Eingangsbestätigung

Beitrags-ID: CL-H12-0441
Eingereicht am: 14.05., 21:43 Uhr
Absender: Lebenswertes Westband / Merle Haan
Kategorie: Umwelt / Lärm / Boden
Status: angenommen
Öffentliche Sichtbarkeit: wird nach Prüfung hergestellt
Bearbeitungsstand: automatisierte Vorprüfung abgeschlossen

Hinweis:
Die Sichtbarkeit und Gewichtung im Beteiligungsdashboard kann abhängig von Relevanz, Originalität, regionaler Betroffenheit und Schutzmechanismen gegen koordinierte Einflussnahme variieren.

Notizen:

SCHATTENLINIEN - EINSATZBEREIT / Stimmenfilter

HANDOUT S-2: Dashboard-Auszug

Beweisstufe: Fragment

CivicLayer Dialog - Dashboardauszug H-12
Interne Ansicht / Beteiligungsstelle Hagenau-West

Cluster: Umwelt / Boden / Lärm
Einreichungen gesamt: 1.842
Automatisch priorisiert: 312
Zur vertieften Prüfung empfohlen: 87
Als koordinationsverdächtig markiert: 146

Beitrags-ID	Relevanz	Sichtbarkeit	Koordinations-signal
CL-H12-0439	74	hoch	niedrig
CL-H12-0440	68	mittel	niedrig
CL-H12-0441	22	niedrig	hoch
CL-H12-0447	19	niedrig	hoch
CL-H12-0452	24	niedrig	hoch

Kommentar System:
Musterähnlichkeit in Formulierung und Netzwerkherkunft erhöht.

Notizen:

SCHATTENLINIEN - EINSATZBEREIT / Stimmenfilter

HANDOUT S-3: Internes Ticket

Beweisstufe: Belastbar

CivicLayer Internal Ticket
Ticket-ID: CLD-8841-B
Priorität: Mittel / Reputationsrelevant
Erstellt: 17.05., 09:12 Uhr
Ersteller: T. Arendt / Ethics Review

Betreff:
Fehlklassifikation lokaler Einwände als koordinierte Einflussnahme

Beschreibung:
Im Verfahren H-12 werden mehrere lokal eindeutig betroffene Einreichungen mit hoher Wahrscheinlichkeit als koordinationsverdächtig klassifiziert. Auffällig ist die Kombination aus regionaler Nähe, ähnlicher Begrifflichkeit und geteilten Informationsquellen der Initiative Lebenswertes Westband.

Risiko:
Dashboard der Beteiligungsstelle könnte den Umfang relevanter Einwände systematisch unterschätzen.

Empfehlung:
Sofortige Prüfung der Gewichtung. Temporäre Aussetzung automatischer Sichtbarkeitsreduktion für betroffene Cluster.

Status:
Zurückgestellt bis nach Abschluss der aktuellen Beteiligungsfrist.

Kommentar Produktleitung:
Fix in Sprint 22 einplanen. Keine Änderung laufender Verfahren ohne Kommunikationsstrategie.

Notizen:

SCHATTENLINIEN - EINSATZBEREIT / Stimmenfilter

HANDOUT S-4: Prüfauftrag Kestrel

Beweisstufe: Gesichert in Kombination

Kestrel Data Assurance

Prüfauftrag - CivicLayer Dialog / H-12

Prüfgegenstand:

Stabilität, Datenschutzkonformität und Missbrauchsschutz der Plattform CivicLayer Dialog
im Rahmen des Beteiligungsverfahrens H-12.

Datenbasis:

- von Auftraggeber bereitgestellte Testdatensätze
- aggregierte Systemmetriken
- ausgewählte Moderationsentscheidungen
- keine Prüfung personenbezogener Live-Fälle
- keine inhaltliche Nachprüfung einzelner Beteiligungsbeiträge

Nicht Bestandteil des Prüfauftrags:

- Bewertung politischer Auswirkungen automatisierter Priorisierung
- Prüfung regionaler Benachteiligung
- Vollständigkeit behördlicher Dashboard-Auswertung
- Vergleich eingereicherter Beiträge mit öffentlicher Sichtbarkeit

Zusammenfassung:

Im geprüften Umfang wurden keine systemkritischen Fehler festgestellt.

Notizen:

SCHATTENLINIEN - EINSATZBEREIT / Stimmenfilter

HANDOUT S-5: Schreiben von Sable & Crown

Beweisstufe: Eskalation

Sable & Crown Legal

Vertraulich / Ohne Anerkennung einer Rechtspflicht

Betreff: Beabsichtigte Veröffentlichung zum Beteiligungsverfahren H-12

Sehr geehrte Damen und Herren,

uns wurde bekannt, dass Sie eine Veröffentlichung vorbereiten, die geeignet ist, unzutreffende Eindrücke über die Funktionsweise unseres Mandanten CivicLayer zu erwecken.

Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass Begriffe wie „Manipulation“, „Zensur“ oder „systematische Unterdrückung“ eine Tatsachenbehauptung darstellen können, deren Nachweis Ihnen obliegt.

Unser Mandant weist jeden Vorwurf einer politisch motivierten Einflussnahme entschieden zurück. Automatisierte Schutzmechanismen gegen koordinierte Einflussnahme sind branchenüblich, notwendig und im geprüften Umfang nicht zu beanstanden.

Bitte übermitteln Sie uns bis 18:00 Uhr eine vollständige Liste der von Ihnen beabsichtigten Behauptungen.

Mit verbindlichen Grüßen
Adrian Sable
Partner

Notizen:

SCHATTENLINIEN - EINSATZBEREIT / Terminal 17

HANDOUT T-1: Frachtbrief MRU-17-8842

Beweisstufe: Fragment

Marcorum Logistics - Frachtbegleitdokument
Container-ID: MRU-17-8842
Route: Nordkai 3 -> Grauhafen T17 -> Binnenband-Depot 6
Status: zertifiziert / versiegelt / durchgehend dokumentiert
Ware: technische Vorprodukte / Klasse R-4
Herkunftsprüfung: abgeschlossen
Auditstatus: keine Abweichung

Siegelcode bei Eingang: P-77K-19
Siegelcode bei Ausgang: P-77K-19
Zwischenbewegungen: keine relevanten Abweichungen
Bearbeiter: automatisierter Terminalabgleich

Notizen:

SCHATTENLINIEN - EINSATZBEREIT / Terminal 17

HANDOUT T-2: Terminal-Log

Beweisstufe: Belastbar

Terminal 17 - Bewegungslog Auszug
Objekt: MRU-17-8842

02:11 Eingang Nordkai 3 bestätigt
02:38 Scan Tor 4 / intern
03:02 Bewegung Richtung Halle B-9
03:05 Wartungsfenster Kamera B-9 aktiv
03:17 manuelle Statuskorrektur: ROUTE CONTINUITY PRESERVED
03:21 Bewegung Richtung Ausgangsspur 6
03:44 Ausgang bestätigt

Anmerkung System:
Korrekturflag intern. Kein externer Auditmarker gesetzt.

Notizen:

SCHATTENLINIEN - EINSATZBEREIT / Terminal 17

HANDOUT T-3: Schichtplan

Beweisstufe: Fragment / Belastbar in Kombination

Terminal 17 - Schichtplan Nachtbetrieb
Datum: 22.06.

Bereich B-9 / Wartungsfenster
02:45-03:30 technische Sperrung
Regulär eingeteilt: Team Nord 2
Kurzfristige Änderung: Team Nord 2 abgezogen / Subdienst Wartung C eingesetzt
Freigabe durch: I. Karsen
Sicherheitsbegleitung: Orison Gate / extern

Notiz handschriftlich:
„Mina nicht B-9. Abziehen vor 02:40.“

Notizen:

SCHATTENLINIEN - EINSATZBEREIT / Terminal 17

HANDOUT T-4: Versicherungsvermerk

Beweisstufe: Belastbar

Vertraulicher Versicherungsvermerk

Betreff: MRU-17-8842 / Reputations- und Herkunftsrisiko

Datum: 20.06.

Bewertung:

Transport operativ unauffällig, jedoch erhöhte öffentliche Angreifbarkeit bei vollständiger

Offenlegung der Vorroute. Empfehlung: Trennung von operativem Transportrisiko und reputationsbezogener Herkunftsbewertung.

Risikocode: A-TR / C2

Öffentliche Belastbarkeit: mittel

Audit-Belastbarkeit: hoch

Empfohlene Darstellung: zertifizierte Lieferkette ohne Hervorhebung der Vorroute

Anmerkung:

Bitte nicht in Hauptanhang aufnehmen. Darstellung über Marcorum-Standardbericht möglich.

Notizen:

SCHATTENLINIEN - EINSATZBEREIT / Terminal 17

HANDOUT T-5: Subunternehmerrechnung

Beweisstufe: Gesichert in Kombination

Rechnung Nr. SC-4481
Subdienst Wartung C / Grauhafen
Leistungsempfänger: Marcorum Logistics - Terminal 17

Leistungszeitraum: 22.06., 02:45-03:30
Leistungsbeschreibung:
- Sonderbewegung Halle B-9
- temporäre Umlagerung technischer Vorprodukte
- Plombenabgleich und Wiederherstellung Transportkontinuität
- Abstimmung mit Sicherheitspartner

Kostenstelle: T17 / reputational routing / A-TR
Freigegeben durch: MLG Operations Desk

Notizen:

SCHATTENLINIEN - EINSATZBEREIT / Die sichere Route

HANDOUT R-1: Anonymisierte medizinische Liste

Beweisstufe: Fragment / Belastbar in Kombination

SeraMed / Medizinische Prioritätsliste - Auszug
Route Sera-09 / anonymisiert

CODE	Zustand	Transportfähigkeit	Med. Priorität	Evakuiert
SR-09-102	stabil kritisch	ja	hoch	ja
SR-09-117	kritisch	ja	hoch	nein
SR-09-121	mittel	ja	mittel	ja
SR-09-143	kritisch	eingeschränkt	hoch	nein
SR-09-166	stabil	ja	niedrig	ja

Anmerkung med. Team:

SR-09-117 und SR-09-143 wurden nicht wegen medizinischer Gegenanzeige ausgeschlossen.

Rückfrage an Koordination unbeantwortet.

Notizen:

SCHATTENLINIEN - EINSATZBEREIT / Die sichere Route

HANDOUT R-2: Gestrichener Berichtsentwurf

Beweisstufe: Belastbar

Lumen Relief Compact - Lagebericht Entwurf 3
Abschnitt 4.2 / nicht finale Fassung

Die Route Sera-09 konnte 184 Personen sicher aus dem Korridor bringen. Gleichzeitig verbleiben mehrere medizinisch priorisierte Hochrisikofälle im Einsatzgebiet. Die Entscheidung beruht nicht allein auf medizinischer Dringlichkeit, sondern auf operativer Tragfähigkeit, Zugangssicherung und politischer Eskalationslage.

[Absatz in finaler Fassung gestrichen]

Finale Fassung:

Die Route Sera-09 wurde nach operativer Tragfähigkeit priorisiert und erfolgreich abgeschlossen.

Notizen:

SCHATTENLINIEN - EINSATZBEREIT / Die sichere Route

HANDOUT R-3: Helix-Risikomatrix

Beweisstufe: Belastbar / Gesichert in Kombination

Helix North Advisory
Route Stability Matrix / Sera-09
Vertraulich - Arbeitsfassung

Parameter	Gewichtung
medizinische Dringlichkeit	30 %
Transportstabilität	25 %
Verhandlungsrisiko	15 %
öffentliche Tragfähigkeit	15 %
Folgeroutenbelastung	10 %
Haftungs-/Dokumentationsrisiko	5 %

Fallgruppen mit niedriger Route Stability und hohem Public Risk sind nicht für primäre Evakuierungsfenster zu empfehlen, sofern Alternativfenster politisch kommunizierbar bleiben.

ATLAS-kompatible Gewichtung: D4 / extreme public sensitivity

Notizen:

SCHATTENLINIEN - EINSATZBEREIT / Die sichere Route

HANDOUT R-4: Evakuierungsliste

Beweisstufe: Belastbar

Route Sera-09 / Evakuierungsmanifest		
Freigegebene Transportgruppe		
CODE	Status	Bemerkung
SR-09-102	transportiert	med. hoch / route-stabil
SR-09-121	transportiert	med. mittel / route-stabil
SR-09-166	transportiert	med. niedrig / route-stabil
SR-09-117	zurückgestellt	med. hoch / route-instabil / public risk
SR-09-143	zurückgestellt	med. hoch / route-instabil / public risk
Freigabe Koordination:		
L. Nareth		

Notizen:

SCHATTENLINIEN - EINSATZBEREIT / Die sichere Route

HANDOUT R-5: Mail zur Sprachänderung

Beweisstufe: Gesichert

Von: L. Nareth
An: Kommunikation / Lagebericht / Helix Liaison
Betreff: Formulierung Abschnitt 4.2

Bitte den Absatz zu den zurückgestellten Hochrisikofällen nicht in dieser Form übernehmen.

Die Aussage ist fachlich nachvollziehbar, aber operativ nicht tragbar.

Vorschlag:

- keine Formulierung „zurückgelassen“
- keine Nennung medizinischer Priorität im Haupttext
- Schwerpunkt auf „operative Tragfähigkeit“ und „Zugangssicherung“
- Details nur in internem Anhang

Wir dürfen die Folgerouten nicht gefährden.

Notizen: